

Kiefergelenkschonende Therapie

- bei der ARS-Schiene werden die Funktionsabläufe der Muskulatur und des Kiefergelenks im besonderen Maß berücksichtigt
- die funktionelle Okklusion geht über eine rein kosmetische Zahnstellung hinaus
- der Okklusionsdruck reduziert sich, die dorsocranialen Strukturen des Kiefergelenks werden entlastet

Indikation

- bei Überbiss
- Lückenschluss
- Rezidiv nach KFO Behandlung
- rotierte Prämolaren unter Einsatz zusätzlicher Attachments
- bei kieferorthopädisch-kieferchirurgisch kombinierter Therapie
- u. v. m.
- im Einzelfall immer eine individuelle Auswertung empfohlen

Kontraindikation

- nicht bei Kindern in der Wechselgebissphase, in Ausnahmefällen frühestens ab dem 13. Lebensjahr möglich
- bei Kreuzbiss und seitlicher Fehlverzahnungen - ggf. durchführbar mit zusätzlichen Hilfsmitteln wie Gummizügen
- im Einzelfall immer eine individuelle Auswertung empfohlen



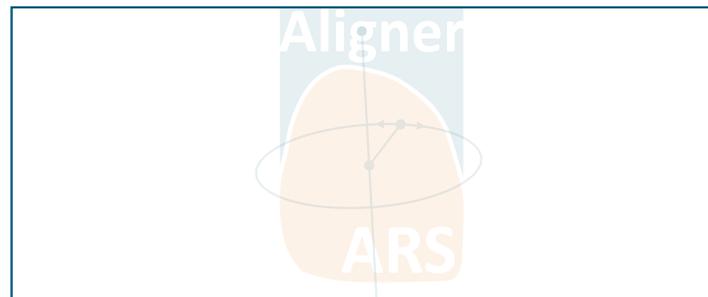
KOFL Röers - das kieferorthopädische Fachlabor mit über 30-jähriger Erfahrung

- Wir liefern qualitativ hochwertige Arbeiten
- Fachlich kompetent und innovativ
- Zuverlässig und termintreu
- Europaweiter Service

Auszug aus unserem Angebotsspektrum

- Kieferorthopädische Geräte
- Funktionskieferorthopädische Geräte
- Orthodontische Geräte
- Anti-Schnarch- und Apnoe-Schienen (UPS)
- Funktionsschienen
- Sportschutz

Für Rückfragen steht Ihnen die überweisende Praxis gerne zur Verfügung:



**Kieferorthopädisches Fachlabor
KOFL Röers GmbH**

Grothues 23 | 48351 Everswinkel
Tel. 0 25 82 - 74 28 | Fax 0 25 82 - 83 28



roers@kofl.de
www.kofl.de

Der einfachste Weg zu einem perfekten Lächeln

Die ARS®-Schiene



Die unsichtbare Behandlung für gerade Zähne

- Unsichtbar dank transparenter Folie
- Kurze Behandlungszeiten
- Kostengünstig
- Hygienisch
- Abrasionsstabil



Gewinnen Sie Ihr schönstes Lächeln

Die unsichtbare Behandlung für gerade Zähne

Die ARS®-Schiene dient der ästhetisch-funktionellen Verbesserung der Frontzahnstellung, sowohl im Ober- als auch im Unterkieferbereich. Diese nahezu unsichtbare Zahnkorrektur ist für viele Menschen der einfachste Weg zu einem perfekten Lächeln.



Preiswert und elegant

Beim Gedanken an eine Korrektur der Frontzahnstellungen lassen sich viele Patienten nach wie vor von einer teuren, zeitaufwändigen und umständlichen Behandlung mit herkömmlichen Multiband-Systemen (Brackets, Spangen) abschrecken. Zudem werden Einschränkungen beim Sprechen sowie Eingriffe in das persönliche Erscheinungsbild befürchtet.

Bei der kaum sichtbaren ARS®-Schiene entstehen diese Einschränkungen nicht!

Mit der ARS®-Schiene ist eine nahezu unsichtbare, ästhetisch-kosmetische Verbesserung von Zahnfehlstellungen im Ober- und Unterkieferbereich möglich, ohne die o.g. Einschränkungen befürchten zu müssen. Es können Eng- und Fehlstellungen der Frontzähne behoben, aber auch ein Diastema- und Lückenschluss oder eine Rotation erreicht werden.

Mit der ARS®-Schiene werden leichte Zahnfehlstellungen erfolgreich korrigiert. Ein schönes Gebiss gibt Ihnen im Alltag und Beruf mehr Selbstvertrauen. Sie wirken sympathischer und fühlen sich bedeutend wohler.



vorher



nachher

Einfache Handhabung

- Die ARS®-Schiene lässt sich gut tragen und behindert Sie nicht.
- Die Tragedauer beträgt 24 Stunden täglich, außer zu den Mahlzeiten.
- Die Therapiedauer klären Sie mit Ihrem Zahnarzt, der Ihnen gerne weitere Fragen beantwortet.

Zielgerichtete, sichere und präzise Behandlungsplanung

- das zu erreichende Behandlungsziel ist exakt planbar
- einzelne Therapieabschnitte lassen sich genau prädestinieren
- Behandlungsverlauf, Behandlungsdauer und Behandlungsergebnis sind zuverlässig vorhersagbar und reproduzierbar
- mittels eines Animationsfilms ist es möglich dem Patienten die Zahnbewegungen von der Ausgangssituation bis zur Endposition zu präsentieren
- exakte Korrekturmöglichkeiten und Nachbesserungen sind jederzeit möglich
- 100% Feineinstellung in die Okklusion ist gewährleistet

Vermeidung von unnötigen Zahnbewegungen / Nichtinvasiv

- Zahnbewegungen erfolgen nur soweit wie für den jeweiligen Therapieschritt erforderlich und nur in die notwendige Richtung
- nicht zu bewegende Zähne werden nicht aktiv eingebunden, sie dienen lediglich der Verankerungsverbesserung mit Anbringen von Attachments an einigen, wenigen Zähnen